

Bilanz der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2024/25:

DIE PERROT DUVAL GRUPPE SIEHT UMSATZRÜCKGANG

Die Perrot Duval Gruppe (Perrot Duval Holding S.A.) wies in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2024/25 (per 31. Oktober 2024) einen Verlust von 1,3 Mio. CHF (Vorjahr: - 1,5 Mio. CHF) aus. Angesichts der unsicheren Marktentwicklungen ihrer Kunden rechnet die Perrot Duval Gruppe mit einem Umsatzrückgang von rund 18% auf CHF 15,0 Mio. per 30. April 2025 (CHF 18,2 Mio. per 30. April 2024). Diese Prognose ist von der konjunkturellen Entwicklung abhängig.

Bis heute hat die Perrot Duval Holding AG ihre Investitionen wie folgt ausgerichtet:

- die Automatisierung von Prozessen, die bei der Herstellung von chemischen und pharmazeutischen Produkten zum Einsatz kommen. Dies ist der Bereich der 100%igen Tochtergesellschaft Füll Process AG (63% des konsolidierten Umsatzes per 31. Oktober 2024).
- dekorative kosmetische Chemie, insbesondere im Bereich der Nagelgele und -lacke. Dies ist das Kerngeschäft der 100%igen Tochtergesellschaft Polystone Holding S.A., die am 1. Oktober 2021 zwei Unternehmen in Deutschland und Frankreich übernommen hat (37% des konsolidierten Umsatzes zum 31. Oktober 2024).

Nach den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2024/25 erzielte die Perrot Duval Gruppe einen Umsatz von CHF 6,6 Mio. (CHF 8,5 Mio. im Vorjahr) und ein negatives Ergebnis zu diesem Zeitpunkt des Geschäftsjahres (Verlust von CHF 1,3 Mio. gegenüber einem Verlust von CHF 1,5 Mio. am 31. Oktober 2023).

Füll - Volumen und Aktivitäten beibehalten

Die Nachfrage nach Projekten für automatisierte Dosieranlagen der Füll Systembau GmbH bleibt trotz des ungünstigen konjunkturellen Umfelds ungebrochen.

Der Markt der Füll Lab Automation GmbH ist spezialisierter als bei den anderen Unternehmen der Füll-Gruppe, die Konkurrenz ist schwächer, aber die Zahl der Projekte - oft mit einem Umfang von mehreren Millionen - ist zarter, mit verbindlicheren Entscheidungsprozessen. Im Moment gibt es mehr Projekte, die bereit sind, von den Kunden in Auftrag gegeben zu werden, als noch vor einigen Monaten, aber sie lassen auf sich warten, oft aus finanziellen Gründen, aber selten aus industriellen Gründen.

Wie bereits im Jahresbericht für das Geschäftsjahr 2023/24 erwähnt, wurden die operativen Tätigkeiten der Tecos Bruhin AG ab dem Jahr 2023 schrittweise vom Standort in Thurgau an den Standort der Füll Systembau GmbH verlagert.

Der Umsatz aus dem laufenden Geschäft der Füll Gruppe belief sich auf CHF 4,1 Mio., was einem Rückgang von 7% im Vergleich zum Vorjahr (CHF 4,4 Mio.) entspricht.

Der für diese Jahreszeit übliche Rückgang des Zwischenverlustes EBIT (*earnings before interest and taxes*) auf CHF 0,3 Mio. am Ende der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2024/25 (Verlust von CHF 1,0 Mio. im Vorjahr) ist auf eine höhere Bruttomarge (im Umfang von CHF + 0,5 Mio.) und um CHF 0,2 Mio. niedrigere Kosten im Vergleich zum 31. Oktober 2023 zurückzuführen.

Aussichten der Füll Division

Das erste Halbjahr war geprägt von einem deutlichen Anstieg der konsolidierten Auftragseingänge (CHF 4,4 Mio.), was einer Zunahme von 19% gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. Die überwiegende Mehrheit dieser Aufträge wird in der zweiten Hälfte des laufenden Geschäftsjahres ausgeliefert.

Unter der Voraussetzung, dass die Fristen auf allen Ebenen eingehalten werden, wird die Umsatzprognose für das Geschäftsjahr 2024/25 beibehalten (CHF 9,5 Mio.) und entspricht damit den Erwartungen im Budget.

Polystone - Markt vorübergehend geschrumpft

Die ersten 6 Monate des Geschäftsjahres brachten einen Rückgang des Umsatzes um 40% auf CHF 2,4 Mio. und des Auftragseingangs um denselben Prozentsatz auf CHF 2,4 Mio. im Vergleich zur Vorjahresperiode. Für diesen herben, aber vorübergehenden Rückschlag gibt es vor allem zwei Gründe. Polystone befindet sich in einer vorübergehend heiklen Situation, die sowohl auf Differenzen in der Unternehmensführung seitens des lokalen Managements als auch auf ein gegenläufiges konjunkturelles Umfeld zurückzuführen ist.

Bereits im August wurden mehrere Maßnahmen ergriffen. Die Direktorin, die seit dem 1. März 2023 im Amt war, hat das Unternehmen verlassen. Seitdem hat Herr Bruhin, CEO der Perrot Duval Gruppe, die lokale Leitung übernommen. Die Verkaufsorganisation wurde unter die Leitung eines neuen Verkaufsleiters gestellt. Gleichzeitig wurde die Vertriebsabteilung verstärkt, auch wenn einige Stellen noch neu besetzt werden müssen. Es wurden mehrere neue Prozesse (u. a. kontinuierliche Schulungen für das Verkaufsteam) eingeführt, um die Verfahren zu vereinfachen und den Kundenservice zu verbessern. Die Marketingabteilung wird derzeit an ein externes Unternehmen übertragen.

Die Bruttomarge wurde um 2 Prozentpunkte auf 77,4% angehoben und die Betriebskosten wurden im Vergleich zum 31. Oktober 2023 um 0,4 Mio. gesenkt. Der zwischenzeitliche EBIT-Verlust (*earnings before interest and taxes*) von CHF 0,4 Mio. am Ende des ersten Halbjahres des Geschäftsjahres 2024/25 (Gewinn von CHF 0,3 Mio. im Vorjahr) ist allein auf den Umsatzrückgang in diesem Zeitraum zurückzuführen.

Aussichten der Polystone Division

Die ergriffenen Maßnahmen sollten bereits im Januar 2025 zu Gewinnen führen. Dies wird zu spät sein, um die fehlenden Umsätze aus dem ersten Halbjahr 2024/25 aufzuholen. Der Jahresumsatz wird voraussichtlich CHF 6 Mio. erreichen, sofern die aktuellen Bedingungen weiterhin stabil bleiben.

Ebenfalls bis Ende Januar 2025 wird ein Dreijahresplan durch Polystone erstellt, in dem die verschiedenen eingeleiteten Maßnahmen und Kostensenkungsprogramme dargestellt werden.

Die vorliegende Pressemitteilung steht auf der Website der Perrot Duval Gruppe zum Download zur Verfügung: <https://perrotduval.com/de/ad-hoc-mitteilungen-gemaess-art-53-kr/>.
Über den Link <https://perrotduval.com/de/finanzberichte/> kann zudem der Halbjahresbericht 2024/25 als PDF-Datei heruntergeladen werden.

Weitere Informationen erteilt:

Nicolas Eichenberger, Präsident des Verwaltungsrats
Perrot Duval Holding S.A., c/o Perrot Duval Management S.A.,
Place de la Gare 11, Postfach, CH-1296 Coppet
Telefon +41 (0)22 776 61 44, Fax +41 (0)22 776 19 17,
E-Mail: info@perrotduval.com

Genf, den 14. Dezember 2024

Halbjahreskennzahlen der Perrot Duval Gruppe

CHF 1 000	1.5.–31.10.24	1.5.–31.10.23
Konsolidierter Umsatz	6'566	8'498
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	– 22,7	16,7
Nettoergebnis	– 1'340	– 1'477
in % des Umsatzes	– 20,4	– 17,4
CHF 1 000	31.10.24	30.04.23
Bilanzsumme	14'993	19'026
Eigenkapital mit Drittbeteiligungen	11'301	11'713
Eigenkapitalquote in %	75,4	61,6